

Verhandlungen des Kantonsrats vom 29. Juni 2012

- Vorsitz: Zur Eröffnung das ratsälteste Kantonsratsmitglied Monika Brunner, Alpnach, nachher der neue Kantonsratspräsident Walter Wyrsh, Alpnach.
- Anwesend: 54 Mitglieder. Entschuldigt abwesend Kantonsrätin Eva Morger, Sachseln, den ganzen Tag und Kantonsrat Markus Ettlín, Kerns, am Nachmittag.
- Ort und Zeit: Rathaus Sarnen, 8.50 bis 11.30 Uhr und 13.15 bis 15.00 Uhr

Wahlerwahrung und Vereidigung

Die Wahl folgender Neumitglieder des Kantonsrats wird erwahrt: Maya Kiser-Krummenacher, Ramersberg; Hampi Lussi-Berwert, Kägiswil; Christoph Amstad-Bucher, Sarnen; Pia Berchtold-von Wyl, Kägiswil; Hubert Schumacher, Sarnen; John de Haan, Sarnen; Margrit Freivogel Kayser, Sachseln; Reto Wallimann, Alpnach; Christian Limacher, Alpnach; Lisbeth Berchtold-Durrer, Giswil; Ambros Albert-Kathriner, Giswil; Robert Hurschler, Engelberg; Martin Mahler, Engelberg. Die neuen Mitglieder leisten den Amtseid.

Wahlen

Es werden folgende Wahlen getroffen:

Ratsleitung des Kantonsrats für das Amtsjahr 2012/13

Ratspräsident Walter Wyrsh, Alpnach; Vizepräsident Urs Kuchler, Kägiswil; Stimmzählende: Hans-Melk Reinhard, Sachseln; Ruth Koch-Niederberger, Kerns; sowie Willy Fallegger, Alpnach.

Ersatzwahlen in die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) für den Rest der Amtsdauer bis 2014:

Urs Kuchler, Sarnen; Max Rötheli, Sarnen; Christoph Amstad, Sarnen; und Margrit Freivogel Kayser, Sachseln; als Mitglieder.

Ersatzwahlen in die Rechtspflegekommission (RPK) für den Rest der Amtsdauer bis 2014:

Markus Ettlín, Kerns; Albert Sigríst, Giswil; und Martin Mahler, Engelberg; als Mitglieder.

Ersatzwahlen in die Kommission für strategische Planungen und Aussenbeziehungen (KSPA) für den Rest der Amtsdauer bis 2014:

Jürg Berlinger, Sarnen; John de Haan, Sarnen; Nicole Wildisen, Sarnen; als Mitglieder.

Ersatzwahl in die Redaktionskommission für den Rest der Amtsdauer bis 2014:

Maya Kiser-Krummenacher, Ramersberg; als Mitglied.

Landammann für das Amtsjahr 2012/13:

Franz Enderli, Vorsteher des Bildungs- und Kulturdepartements, Kerns.

Landstatthalter für das Amtsjahr 2012/13:

Paul Federer, Vorsteher des Bau- und Raumentwicklungsdepartements, Sarnen.

Beauftragter für den Datenschutz für die Amtsdauer 2012 bis 2016:

Jules Busslinger, lic. iur., Oberarth.

Stellvertreter des Datenschutzbeauftragten für die Amtsdauer 2012 bis 2016:

Philipp Studer, lic. iur., Luzern.

Vizepräsident des Obergerichts für die Amtsdauer 2012 bis 2016 (Vorbehalt einer kürzeren Amtsdauer infolge Änderung der gesetzlichen Grundlagen):

Maurizio Genoni, Dr. iur., Wilen.

Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts für die Amtsdauer 2012 bis 2016 (Vorbehalt einer kürzeren Amtsdauer infolge Änderung der gesetzlichen Grundlagen):

Monika Gander Odermatt, Sozialarbeiterin, Sarnen

Vizepräsident des Kantonsgerichts für die Amtsdauer 2012 bis 2016 (Vorbehalt einer kürzeren Amtsdauer infolge Änderung der gesetzlichen Grundlagen):

Urs Kessler, Lehrer, Alpnach.

Gesetzgebung

Nachtrag zum Gesetz über die Familienzulagen. Ergebnis der ersten Lesung des Kantonsrats vom 30. Mai 2012. Auf Antrag des Berichterstatters der Kommission (Jürg Berlinger, Sarnen), heisst der Rat den Nachtrag zum Gesetz über die Familienzulagen mit 52 Stimmen ohne Gegenstimme (bei 1 Enthaltung) gut.

Kantonsratsbeschluss über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über die Vereinheitlichung der Baubegriffe und Messweisen (IVHB). Botschaft und Antrag des Regierungsrats vom 1. Mai 2012. Auf Antrag des Berichterstatters der Kommission für strategische Planungen und Aussenbeziehungen (KSPA) Max Rötheli, Sarnen, beschliesst der Kantonsrat mit 39 zu 7 Stimmen (bei 7 Enthaltungen) den Beitritt zur Vereinbarung.

Verwaltungsgeschäfte

Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission des Laboratoriums der Urkantone (LdU) zur Geschäftsprüfung 2011. Bericht der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission vom 4. Juni 2012. Auf Antrag des Referenten der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission, Josef Bucher, Kerns, nimmt der Kantonsrat mit 44 Stimmen ohne Gegenstimme (bei 9 Enthaltungen) vom Bericht Kenntnis.

Parlamentarische Vorstösse

Motion betreffend Einsetzung einer parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) zu den im roten Buch „Sein Wille geschehe“ beschriebenen Vorkommnisse in der Obwaldner Justiz. Kantonsrat Albert Sigrist, Giswil, begründet den Vorstoss vom 3. Mai 2012. Der Rat beschliesst mit 25 zu 25 Stimmen (bei 2 Enthaltungen) mit Stichentscheid des Kantonsratspräsidenten die Überweisung des Motionsauftrags.

Postulat betreffend Italienisch als Grundlagenfach an der Kantonsschule Obwalden. Kantonsrätin Nicole Wildisen, Sarnen, begründet den Vorstoss vom 3. Mai 2012. Der Rat beschliesst mit 36 zu 9 Stimmen (bei 6 Enthaltungen) Ablehnung des Postulatsauftrags.

Als neue Vorstösse werden eingereicht:

Interpellation betreffend mehr Belegärztinnen und Belegärzte am Kantonsspital Obwalden von Kantonsrat Leo Spichtig, Alpnach und Mitunterzeichnende.

Interpellation betreffend Qualität im Unterricht – „Keine Angaben“ von der SVP-Fraktion, Erstunterzeichner Walter Küchler, Sachseln.